Das Guckucks-Ei.

Bachstelze.

„Ihr Schwestern, ihr Schwestern kommt herbei!
In meinem Neste ein fremdes Ei!
Der Guckuck hat es hineingelegt,
Der Niemand um Erlaubniß frägt.
Kommt her, und rathet, was soll ich thun?
Verstoß ich's, oder behalt ich's nun?"

Da kamen die Vögel von allen Seiten,
Und begannen sich über das Ei zu streiten.
Der Eine sagte mit klugen Blicken:
Das große Ei wird die andern erdrücken!
Der Zweite rief: Welch' thöricht Bemüh'n,
Ein Ungeheuer sich zu erziehn!
Der Eine schrie: Ja; der Andre: Nein!
Von Streit ertönte der ganze Hain.
Die gute Bachstelz' aber begab
Sich still auf's Nest, und sprach herab:
„Das Ei ist einmal nun gelegt! —
Wenn meine Sorgfalt es verpflegt,
So lohnt es wohl so treuer Hut!
Veredeln läßt sich die schlimmste Brut."

Der Guckuck hörte dem Streite zu,
Und lachte heimlich: Gucku', Gucku'!

---

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202007081545-0